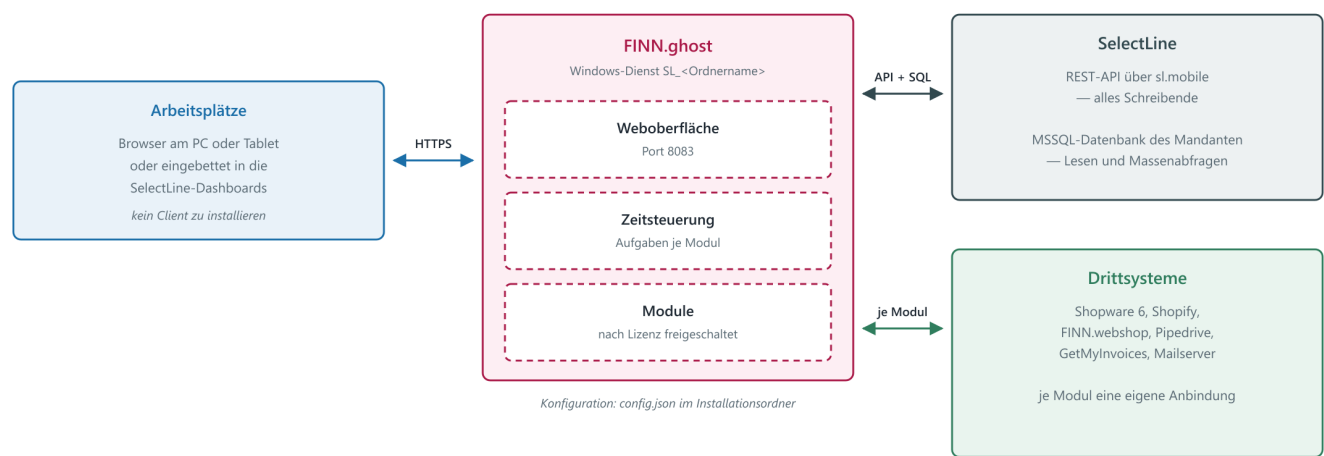


Überblick

FINN.ghost verbindet die SelectLine Warenwirtschaft mit Drittsystemen — Webshops, Portalen, Rechnungsdiensten — und bringt eigene Module wie FINN.lager mit. Dieses Handbuch beschreibt die Anwendung selbst: Installation, Einstellungen und Betrieb. Die einzelnen Module haben jeweils ein eigenes Handbuch.

Aufbau einer FINN.ghost-Installation

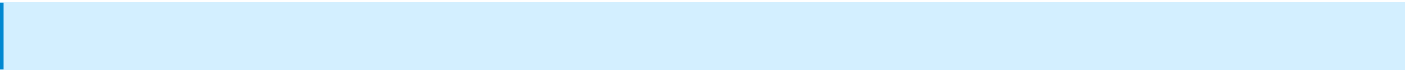
Bedient wird im Browser. Gelesen wird direkt aus der Datenbank, geschrieben über die SelectLine-API.



FINN.ghost braucht keine eigene Datenbank: Was gespeichert werden muss, legt es in eigenen Tabellen im Mandanten ab.
Der SQL-Benutzer braucht deshalb das Recht, Tabellen anzulegen.
Welche Module erscheinen, entscheidet die Lizenz. Ohne Lizenz für ein Modul gibt es dafür weder Menüpunkt noch Zeitsteuerung.
Mehrere Installationen auf einem Server sind möglich — je Installation ein eigener Ordner, ein eigener Dienst und ein eigener Port.

Wie FINN.ghost arbeitet

Eigenschaft	Bedeutung im Betrieb
läuft als Windows-Dienst	startet mit dem Server, niemand muss sich anmelden
bedient wird es im Browser	vom Server oder von jedem Rechner im Netz, auch vom Tablet
keine eigene Datenbank nötig	was gespeichert werden muss, legt FINN.ghost selbst ab
nutzt die SelectLine-REST-API	schreibende Zugriffe gehen durch die SelectLine, nicht daran vorbei
liest zusätzlich direkt per SQL	für Massenabfragen, weil das deutlich schneller ist



Die Oberfläche lässt sich auch in den SelectLine-Dashboards anzeigen. Dann arbeiten die Anwender in der SelectLine und sehen dort dieselben Masken.

Die zwei Zugriffswege auf die SelectLine

Das ist der Punkt, an dem die meisten Rückfragen entstehen — deshalb gleich vorweg:

Weg	Wofür	Was er braucht
SelectLine-API	alles Schreibende: Belege, Adressen, Artikel, Journale	API-Lizenz und einen API-Benutzer
MSSQL direkt	Lesen und Massenabfragen	einen SQL-Benutzer mit Rechten auf die Mandantendatenbank

Beide Zugänge werden gebraucht. Fehlt einer, läuft die Anwendung nicht oder nur halb — und die Meldung dazu steht dann im Protokoll, nicht in der Oberfläche.

Siehe [Datenbank](#) und [SelectLine-API](#).

Was die Lizenz steuert

Welche Module im Menü erscheinen, entscheidet die Lizenz. Ohne Lizenz für ein Modul gibt es dafür weder Menüpunkt noch Zeitsteuerung.

Siehe [Lizenz und Module](#).

Aufbau dieses Handbuchs

Kapitel	Inhalt
Installation	Voraussetzungen, Setup, Update, erste Schritte
Einstellungen	Datenbank, API, Lizenz, Server, E-Mail, OSS

Kapitel	Inhalt
Zertifikate und SSL	Let's Encrypt, Zertifikat einrichten und erstellen
Laufender Betrieb	Zeitsteuerung, Protokoll, Makros, config.json, Wartung
Einstellungen ohne Maske	Einstellungen, die es nur in der <code>config.json</code> gibt

Handbücher der Module

Modul	Handbuch
Shopware 6	FINN.ghost für Shopware6
Shopify	FINN.ghost für Shopify
FINN.webshop	FINN.ghost für FINN.webshop
FINN.lager	FINN.lager Handbuch
Merkmale und Varianten	FINN.ghost für Merkmale und Varianten
FINN.mail2SL	FINN.mail2SL Handbuch
GetMyInvoices	FINN.GMI Handbuch
FINN.AI MCP	FINN.AI MCP für SelectLine

Was sich von Version zu Version geändert hat, steht im [Änderungsverlauf](#).